

## Wie wirkt das Antitranspirant DEOSAN®?

DEOSAN® Antitranspirant hemmt konzentrationsabhängig die übermäßige Schweißsekretion an Achseln, Stirn, Brust, Rücken, Schenkeln, Knie- und Armkehlen, Füßen und Händen.

DEOSAN® Antitranspirant enthält neben hoch gereinigtem Wasser und Zellulose den Wirkstoff Aluminiumchlorid. Dieses Salz ist in der Lage, Wasser zu binden und die Kanäle der Schweißdrüsen zu verengen. Schweiß ist normalerweise geruchlos. Er riecht erst dann, wenn Bakterien ihn zersetzen.

DEOSAN® Antitranspirant besitzt wegen seiner antibakteriellen Aktivität auch einen desodorierenden Effekt. Die Bildung von geruchsaktiven Substanzen wird durch die normale Mikroflora der Haut unterbunden. Die in DEOSAN® Antitranspirant enthaltene pflanzliche Zellulose bewirkt eine gute Viskosität und eine angenehme Konsistenz beim Auftragen.

DEOSAN® Antitranspirant ist geruchsneutral. Außerdem ist es alkohol- und parfümfrei. Somit eignet es sich besonders für Allergiker und Betroffene mit gereizter und entzündeter Haut.

## Wie wird das Antitranspirant DEOSAN® angewendet?

DEOSAN® Antitranspirant wird anfangs jeden 2. Tag über

1 bis 2 Wochen vor dem Schlafengehen dünn und gezielt auf die betroffenen Hautpartien wie ein Deodorant aufgetragen. Morgens werden die Rückstände gründlich abgewaschen, da die Haut durch das Schwitzen anfangs noch sehr empfindlich ist. Wenn die behandelten Hautpartien morgens trocken sind, sollte DEOSAN® Antitranspirant nicht weiter angewendet werden oder nur noch einmal wöchentlich, falls die vermehrte Schweißbildung wiederkehrt bzw. wenn die betroffenen Hautpartien morgens wieder feucht sind.

## Was unterstützt die Wirkung des Antitranspirants DEOSAN®?

Durch einige Hausmittel und Ernährungstipps kann man die Wirkung von DEOSAN® zusätzlich unterstützen. Wer zu häufigen Schweißausbrüchen neigt, sollte scharfe Speisen, Alkohol, Kaffee, Fleisch und Wurst meiden und salzarm essen. Obst, Gemüse und Milchprodukte sind zu bevorzugen. Ein bewährtes Hausmittel ist Salbeitee: Die Wirkstoffe der Heilpflanze hemmen die Schweißproduktion. Auch die richtige Kleidung kann hilfreich sein: Kunstfasern verstärken das Schwitzen, während Naturfasern wie Baumwolle oder Seide den Schweiß am schnellsten verdampfen lassen.

## Wo kann man das Antitranspirant DEOSAN® kaufen?

Das Antitranspirant DEOSAN® ist in allen Apotheken in Deutschland (PZN 8467269) und in Österreich (PZN 3828478) erhältlich.

**Vertrieb**  
Martinus-Apotheke  
D-50426 Köln



# Deo san®

ANTITRANSPIRANT  
ROLL-ON

STOPPT  
ÜBERMÄSSIGES  
SCHWITZEN



[www.deosan.de](http://www.deosan.de)

## Warum schwitzt man?

Schwitzen ist eine sinnvolle und notwendige Reaktion des Körpers, denn mit der Schweißbildung schützt er sich vor Überhitzung. Um die Körpertemperatur konstant bei knapp 37 Grad zu halten, muss bei Hitze oder starker Anstrengung Wärme abgeführt werden. Diese Aufgabe übernimmt unser körpereigenes Klimasystem. Wenn Rezeptoren und Nerven einen Temperaturanstieg melden, gibt das Zwischenhirn den Befehl zum Schwitzen. Jeder Mensch besitzt rund drei Millionen Schweißdrüsen. Die meisten davon befinden sich auf der Stirn, den Achselhöhlen, den Handtellern und den Fußsohlen. Je nach Außentemperatur oder sportlichem Kraftaufwand können dabei mehrere Liter Flüssigkeit freigesetzt werden. Schweiß enthält neben Wasser auch Mineralsalze, Harnstoff, Glucose, Milchsäure, Aceton, Kreatin und Fettsäuren. Diese helfen den Säureschutzmantel der Haut zu regulieren. Auf der Haut verdunstet der Schweiß und sorgt so für einen Kühlungseffekt, der die Körpertemperatur herunterreguliert. Der Grad der Schweißbildung ist individuell ganz unterschiedlich. Etwa zwei bis drei Millionen Menschen schwitzen hierzulande auch an normal temperierten Tagen besonders stark. Man geht davon aus, dass die so genannte Hyperhidrose in den meisten

Fällen erblich bedingt ist. Jedoch können auch Grunderkrankungen wie beispielsweise Stoffwechselstörungen, die Wechseljahre oder bestimmte Medikamente Schweißausbrüche auslösen. Schuld an der vermehrten Schweißproduktion ist eine Überfunktion des vegetativen Nervensystems. Die Schweißattacken können ganz spontan auftreten, häufig allerdings bei nervösem Stress, nach scharf gewürzten Speisen oder Kaffee- und Nikotingenuss.



DEOSAN®  
ANTITRANSPIRANT  
ROLL-ON  
50ml

DEOSAN® Antitranspirant ist in allen Apotheken in Deutschland (PZN 8467269) und in Österreich (PZN 3828478) erhältlich.

## Was kann man dagegen tun?

Schwitzen ist gesund, heißt es. Für viele Menschen kann starkes Schwitzen jedoch zur Qual werden. Ständig Schweißflecken unter den Achseln, die Hände so verschwitzt, dass man das Händeschütteln am liebsten vermeidet. Wie soll man damit umgehen? Den Betroffenen ist es peinlich darüber zu reden. Den wenigsten ist bekannt, dass übermäßiges Schwitzen eine Frage der Veranlagung ist, und dass man dagegen etwas tun kann. Es gibt verschiedene Methoden die ständigen Schweißausbrüche zu behandeln. So können Medikamente eingenommen werden, um die Botenstoffe zu hemmen, die die Schweißproduktion auslösen. Alternativ kann eine Behandlung mit schwachem Strom erfolgen, um die übererregten Schweißdrüsen zu beruhigen. Als letztes Mittel kann auch das Skalpell zum Einsatz kommen, um Schweißdrüsen zu entfernen. Doch all diese Behandlungsmethoden sind nicht ohne Risiken und Nebenwirkungen. Als Mittel der Wahl empfiehlt sich daher zunächst ein Antitranspirant wie DEOSAN®, das nachweislich gegen allzu starkes Schwitzen hilft.

